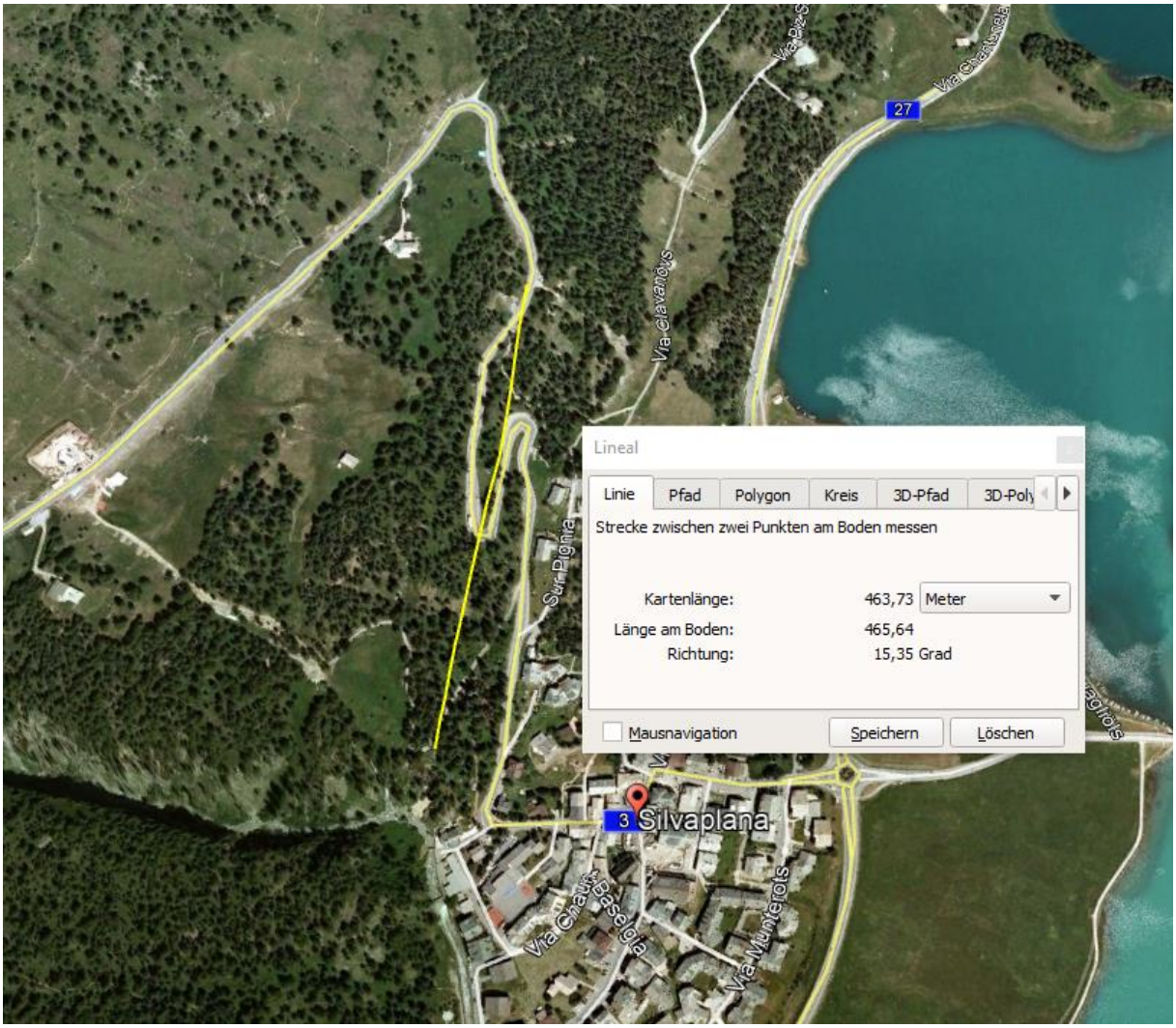
Silvaplana: Beim Einfahren auf Strasse Motorradfahrer behindert

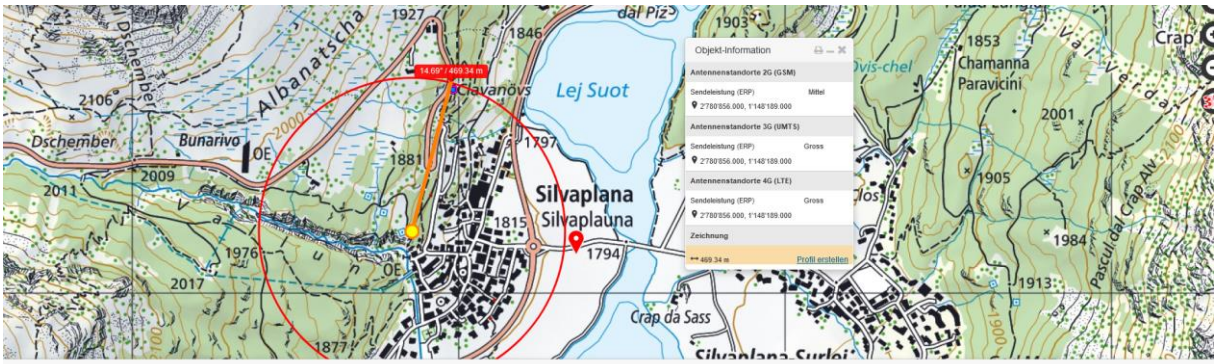
Am Samstag hat ein Motorradfahrer in Silvaplana beim Einfahren auf die Julierstrasse einen anderen Motorradfahrer behindert. Dieser wich aus und kollidierte mit einem parkierten Auto.

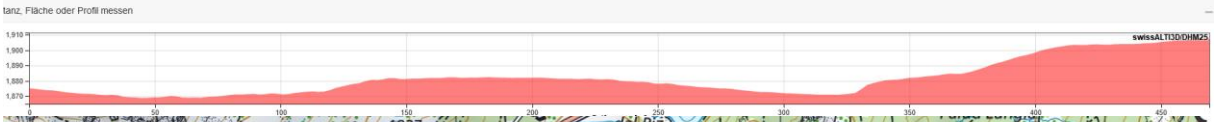
Ein 32-jähriger italienischer Motorradlenker fuhr am Samstag (21.9.) um 17.30 Uhr oberhalb Silvaplana von einem Ausstellplatz talwärts auf die Julierstrasse H3 ein. Dies, obwohl er zuvor einen bergwärts fahrenden Motorradlenker wahrgenommen hatte. Um eine Kollision zu vermeiden, wich der bergwärts Fahrende in der Linkskurve nach rechts aus und steuerte auf den Ausstellplatz zu. Das Motorrad des 45-jährigen Portugiesen verliess die Strasse, prallte in ein auf dem Ausstellplatz parkiertes Auto und der Motorradlenker kam zu Fall. Ein Ambulanzteam der Rettung Oberengadin transportierte den mittelschwer Verletzten in die Klinik Gut nach St. Moritz. Die Kantonspolizei Graubünden ermittelt den genauen Unfallhergang.

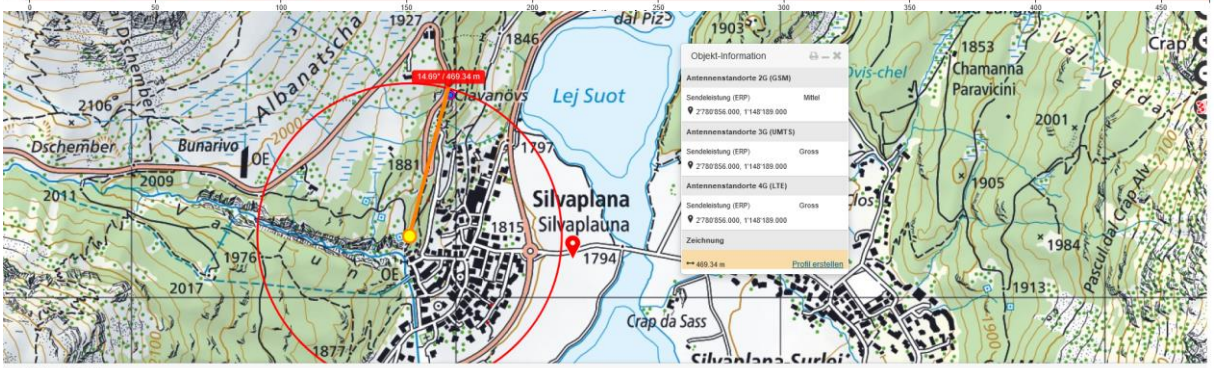
https://www.gr.ch/DE/institutionen/verwaltung/djsg/kapo/aktuelles/medien/2019/Seiten/201909222.aspx

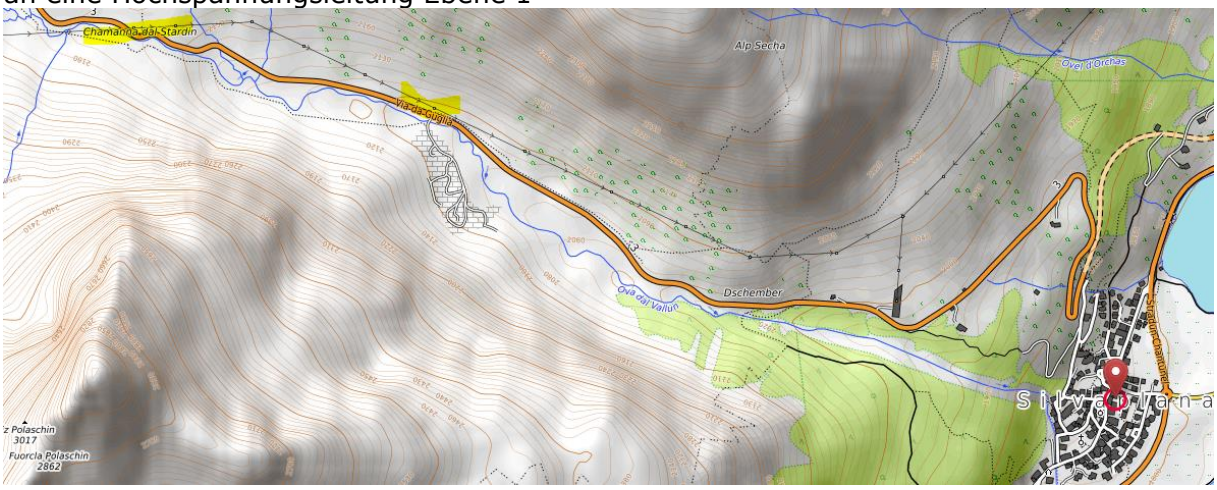
Der Platz wurde offensichtlich erweitert









Die Lage des Ausstellplatzes ist exponiert, auf der folgenden Gerade ereignete sich ein Infarkt eines deutschen Fahrzeuglenker, der anschliessend über die Kurvenaussenseite weiter abstürzte: 400_Silvaplana_16.12.2016

Der Motorradfahrer bergab hatte vor 3000m und 4700m Querungen, resp. Näherungen an eine Hochspannungsleitung Ebene 1